

FFK35 (31.03.–02.04.2022, online) Open Call

Das Film- und Medienwissenschaftliche Kolloquium (FFK) ist eine nicht institutionalisierte, fachwissenschaftliche Tagung, die seit 1988 jedes Jahr an einer anderen Universität und in einer anderen Stadt stattfindet. Das 35. FFK 2022 wird nun zum ersten Mal von der mdw – Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien / Filmakademie Wien ausgerichtet und findet vom 31.03. bis zum 02.04.2022 statt.

Das ffk wird auch 2022 wieder online stattfinden, da die Corona-Lage für den kommenden März nicht abzuschätzen ist. Wir haben deshalb schon jetzt eine Entscheidung für ein Online-Format getroffen, weil wir allen Teilnehmer:innen möglichst große Planungssicherheit geben möchten.

Beim FFK stellen wir aktuelle Forschungstendenzen des akademischen Mittelbaus ins Zentrum, die zur Weiterentwicklung film-, fernseh- und medienwissenschaftlicher Themenstellungen beitragen sollen. Insbesondere Master-Studierende, Promovierende und Post-Docs sind eingeladen, hier ihre Forschungsthemen und derzeitigen Projekte – wie Master- und Magisterarbeiten, Dissertationen, Drittmittel-Projekte, Post-Doc-Studien, Habilitationen etc. – zur Diskussion zu stellen. Das FFK bietet Raum für inhaltliche und formelle Experimente. Wir legen Wert darauf, dass alle eingereichten Vorschläge auch Teil des Kolloquiums werden. Das FFK ist offen für neue und bewährte Denk- und Arbeitsweisen und möchte auch diejenigen zur Einreichung einladen, die sich an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und audiovisueller Kunst bewegen und wissenschaftlich-künstlerisch oder künstlerisch forschend arbeiten.

Ergänzend zum fachlichen Austausch wird es auch online ein Rahmenprogramm geben, das uns Gelegenheiten geben wird, miteinander ins Gespräch zu kommen und uns kennenzulernen.

Themen- und format-offene Einreichung für wissenschaftliche und künstlerisch-wissenschaftliche Beiträge:

Die Teilnahme am FFK 2022 unterliegt keiner thematischen Bindung und ist insbesondere offen für alternative Vortragsformate. Es können eingereicht werden:

- Präsentationen (z.B. Einzelvorträge, Poster, Video-Essays, Performances, etc.)
- Panels (bestehend aus mehreren Präsentationen z.B. zu einem übergreifenden Themenkomplex)
- Werkstatt- und alternative kreative Austausch-Formate (z.B. Schreibwerkstattgespräche, Video-Essay-Besprechungen, Workshops etc.).

Buntes Brett:

Um der offenen formalen Struktur des FFK 2022 möglichst schon im Vorfeld der Programmplanung nachzukommen, arbeiten wir auch in diesem Jahr wieder mit einem digitalen, niedrigschwelligen Padlet als **Forum**, das sich schon jetzt unter diesem Link findet: <https://padlet.com/ffk35wien/xcgn4a52exuyuhus>. Dort können am Kolloquium Interessierte, die in ihrer Themenwahl noch nicht sicher sind, die auf der Suche nach Mitveranstalter:innen eines Workshops, Mitleser:innen zu einem bestimmten thematischen Bereich/Begriff sind usw. während der Anmeldephase miteinander in Kontakt treten. Es ist ein ausdrückliches Angebot der Organisator:innen, dass sich über diese Plattformen kleinere Gruppierungen finden, die einen Panel- oder Workshopvorschlag ausarbeiten! Auf diese Weise möchten wir die Vernetzung von bislang miteinander nicht-bekanntem Teilnehmer:innen fördern.

Für Beiträger:innen, die bis zur Anmeldefrist bereits über das Forum vernetzt, aber noch nicht zu einer konzisen Form ihres Beitrags gekommen sind, gilt deshalb eine verlängerte Anmeldefrist (siehe unten).

Anmeldung:

Unabhängig der Teilnahmeform und des Beitragsformats benötigen wir von euch die Angabe eurer persönlichen Daten (Name, ggf. institutionelle Anbindung, Kontaktdaten).

Je nach Teilnahmeform benötigen wir außerdem folgende Angaben:

- Für einen Vortrag: eine Kurzbiografie (max. 500 Zeichen, inkl. Leerzeichen) sowie einen Abstract (Vortragstitel und kurze Inhaltsübersicht, max. 2.000 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
Die Präsentationszeit beträgt 10–20 Minuten.
- Für Panels: Nennung einer für das Panel verantwortlichen Ansprechperson, ggf. einer Moderatorin oder eines Moderators, sowie einen Panelabstract (max. 3.500 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
- Für Werkstatt- und alternative Formate: Nennung eines Titels sowie einer für den Workshop/das Format verantwortliche Ansprechperson, Angabe des gewünschten Zeitfensters (z.B. 80 Min.) sowie einen Abstract (kurze inhaltliche und ggf. organisatorische Beschreibung, max. 3.500 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
- Für Teilnehmende ohne Vortrag: keine weiteren Angaben erforderlich

Die Anmeldefrist ist der **12. Dezember 2021**. Vorschläge für Präsentationen, Panels und Werkstatt-/alternative Austausch-Formate sowie Anmeldungen für eine Teilnahme ohne Vortrag sind als Word-Datei bis zu diesem Termin an uns zu senden: ffk35wien@gmail.com
Für Panel- oder Werkstattinitiativen, die durch das Bunte Brett entstanden sind, gilt eine verlängerte Deadline: 21. Dezember 2021.

Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail weitere Informationen rund um das Kolloquium und das Programm.

Aufwandspauschale

Von allen Teilnehmenden ist eine Aufwandspauschale zu entrichten. Diese beträgt ca. 30 Euro. Je nach Art der Teilnahme (mit oder ohne Präsentation) wird die Gebühr geringfügig variieren. Die Pauschale ist bis Ende Januar 2022 zu entrichten. Genauere Angaben und nähere Informationen zur Überweisung werden mit der Teilnahmebestätigung versendet.

Inklusion und Familienfreundlichkeit

Das FFK ist ein Ort der Vernetzung des akademischen Nachwuchses in Film- und Medienwissenschaft und es liegt uns als Orga-Team am Herzen, allen eine Teilnahme so leicht wie möglich zu machen, ungeachtet von Handicaps und Lebensumständen. Wir glauben, dass viel zu häufig wichtige Stimmen in der Wissenschaft untergehen, weil Wissenschaftler:innen mit Behinderungen, chronischen Krankheiten, kleinen Kindern/in Elternschaft etc. nicht die gleichen Möglichkeiten haben, sich zu vernetzen. Wir möchten dem aktiv entgegenwirken. Deshalb bitten wir explizit darum, dass ihr uns bei Anmeldung wissen lasst, wie wir euch unterstützen können und was eure Bedarfe sind. (Können wir Vernetzung mit anderen Eltern auf dem FFK herstellen? Ist es hilfreich, Teile des Rahmenprogramms als Lunch-Talk statt als Abendprogramm zu planen? Sollen wir für die Wahl digitaler Tools etwas im Blick haben?) Wir möchten das FFK so barrierefrei und familienfreundlich wie möglich gestalten, aber dafür brauchen wir euer Feedback, was tatsächlich hilfreich für euch wäre.

Kontakt

Weitere Rückfragen können gern an das Organisationsteam gerichtet werden unter ffk35wien@gmail.com. Ergänzende Informationen zur Veranstaltung findet ihr unter <https://www.filmakademie.wien/de/ffk35/>

Ihr findet uns auch auf bei [Facebook](#), [Twitter](#) und [Instagram](#) als `ffk_kolloq`.

Euer FFK 2022-Organisationsteam

Christina Wintersteiger, Barbara Wolfram, Bianca Jasmina Rauch, Daniel Gönitzer und Melanie Mika